**Athena des Myron**

Gipsabguss

Erworben 1910

Original (Marmor) in Frankfurt, Liebieghaus 195

Fundort: Rom, Via Gregoriana, 1884

Die Statue zeigt die Göttin Athena mit schwerem Gewand (Peplos) und nach oben geschobenem Helm. Das Bildwerk war in der Antike Teil einer Gruppe, aufgestellt auf der Akropolis von Athen und geschaffen vom berühmten Bildhauer Myron. Gegenüber der Göttin stand der Satyr Marsyas. Die Statuengruppe verbildlicht die mythische Frühgeschichte der Musik. Athena hatte die Doppelflöte (Auloi) erfunden, sie aber weggeworfen, weil das Aufblasen der Backen ihr Gesicht entstellte. Marsyas hob das Instrument auf und lernte meisterhaft auf ihm zu spielen. Die mythologische Gruppe zeigt den Moment, als die *auloi* zwischen der Gottheit und dem Satyrn liegen.

Kopie: augusteisch – Vorbild: um 450 v. Chr.

Antikensammlung, Kunsthalle zu Kiel, Inv. A 518